



Internationale
Bodensee
Hochschule

Universität Konstanz, Postfach 59, 78457 Konstanz

An alle Mitglieder IBH-Hochschulen

Marion Woelki
Leiterin
Referat für Gleichstellung und
Familienförderung
Postfach 59
78457 Konstanz

Tel +49 7531 88-2430
Fax +49 7531 88-4535
marion.woelki@uni-konstanz.de
www.gleichstellung.uni-konstanz.de

Katharina Kirschbaum
Akademische Mitarbeiterin "Gender & Diversity"
Familiengerechte Hochschule
Hochschule Furtwangen
Robert-Gerwig-Platz 1
78120 Furtwangen

Tel. +49 7723 920 2937
Katharina.Kirschbaum@hs-furtwangen.de
www.hs-furtwangen.de

Furtwangen, 18.11. 2014

Einladung zum Workshop „Gender & Diversity-Theater“

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Internationalen Bodenseehochschule laden wir Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung des Projektes „ExpertInnen-Pool für Gleichstellungs- und Diversity-Themen“

**am Dienstag, den 09. Dezember 2014, von 9:30 bis 13:45 Uhr
an die Hochschule Konstanz (Raum L 007)**

ein. Es erwartet Sie folgender Ablauf:

9:30 Uhr - Begrüßung durch Frau Prof. Beate Bergé, Vizepräsidentin für Qualitätssicherung und Lehre an der HTWG

9:45 Uhr - „Gender & Diversity-Theater“: Vorstellung einer Workshopmethode der Universität Konstanz

13:15 Uhr - Mittagsimbiss und Ausklang

13:45 Uhr - Ende der Veranstaltung

Bitte geben Sie uns bis **28. November** Bescheid, ob Sie kommen können und ob Sie eine Begleitung mitbringen.

Wir freuen uns, Sie in Konstanz begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Wie erhalte ich einen maßgeschneiderten Workshop?

Gemeinsam legen wir im Vorfeld die Zielgruppe, deren Bedarf sowie die Übungen und Szenen fest.

Der Workshop kann mit zwischen vier bis 15 Teilnehmenden durchgeführt werden. Ein Abschlussgespräch dient der Zielüberprüfung.

Das Format ist wählbar aus:

- Ganztages-Workshop (6 Stunden) mit 3 Übungen und 3 Szenen
- Halbtages-Workshop (4 Stunden) mit 2 Übungen und 2 Szenen
- Kurzworkshop (2 Stunden) mit 1 Übung und 1 Szene

Einige Beispiele für Übungen sind:

- Phasen der Diversity-Entwicklung der eigenen Organisation
- Dominante und dominierende Gruppen an der Universität
- Personalauswahl aus der Genderperspektive
- Stärken-Schwächen-Analyse für Führungskräfte (z.B. Postkorb-Übung, Kompetenz-Check)
- Das perfekte Mitglied meiner Arbeitsgruppe (z.B. Stellenanforderungen, Teamressourcen)
- Eigene Vernetzung in der Scientific Community

Wahlweise ist der Workshop auch ohne Theatermethode buchbar.

Kontakt und Hintergrund

Das Gender & Diversity-Theater wurde gemeinsam vom Referat für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz (Marion Woelki, Dr. Doris Hayn und Tanja Edelhäuser) und dem SCOUT-Team entwickelt.

Universität Konstanz

Marion Woelki und Tanja Edelhäuser
Referat für Gleichstellung und Familienförderung
Fach 59

78457 Konstanz

Tel: +49 (0)7531 - 88 2032

✉ marion.woelki@uni-konstanz.de

✉ tanja.edelhaeuser@uni-konstanz.de

🌐 www.gleichstellung.uni-konstanz.de



SCOUT-Methode

Trainer Roberto Hirche
Reichenastr. 14c

78467 Konstanz

Tel. +49 (0)7531 - 804 4723

Mobil: +49 (0)163 - 432 6269

🌐 scout.hr-trainings.com



Gender & Diversity Workshop im Wissenschafts- kontext

Gleichstellungsrat
der Universität Konstanz



Universität
Konstanz



Was bietet der Gender & Diversity Workshop?

Der Gender & Diversity Workshop richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende an wissenschaftlichen Einrichtungen und besteht aus thematischen Modulen sowie einer speziellen Theatermethode. Der Workshop fokussiert die Sensibilisierung für Vielfalt und Unterschiede, sowie die Stärkung von Gender & Diversity-Kompetenzen. Insbesondere die Theatermethode bietet die Möglichkeit, Situationen aus dem Arbeitsalltag neu zu betrachten – durch die Gender & Diversity-Brille.

So können durch die Teilnehmenden neue Handlungsoptionen entdeckt und im Training ausprobiert werden. Durch Zusehen, gezieltes Verändern und praktisches Üben werden Lösungsansätze real – so wirken die Trainings nachhaltig im Alltag der Teilnehmenden.

Welche Themenbereiche deckt der Workshop ab?

Für den Workshop kann eines von vier Themenfeldern ausgewählt werden, die alle im wissenschaftlichen Kontext stehen:

- Workshop zu Diversity
- Workshop zur Gleichstellung
- Workshop zu familienbewusster Führung
- Workshop zur Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie

Was passiert im Workshop?

Im Workshop werden alltägliche Situationen mit Gender- und Diversitybezug analysiert und für den wissenschaftlichen Kontext ausgerichtete Lösungen erarbeitet. Dabei wechseln sich Gruppen- und Einzelübungen mit einer neu entwickelten Theatermethode ab.

Die Theatermethode basiert auf vorab definierten Szenen aus dem Alltag von Führungskräften, Lehrenden oder GleichstellungsakteurInnen im Wissenschaftskontext. Die Szenen werden von professionellen SchauspielerInnen (Roberto Hirche und Team) dargestellt, die als Avatare für z.B. „die Professorin“ oder „den Doktoranden“ agieren.

Die Teilnehmenden können direkt Einfluss auf die Szenen nehmen, indem sie in einer von uns moderierten Diskussion zunächst die Szene analysieren, die Avatare befragen, und dann „Regieanweisungen“ für Veränderungen der Szene geben. Beim Spiel der so veränderten Szene kann die Wirkung der Veränderungen unmittelbar erlebt werden.

Beispiele sind: Verhalten der Gleichstellungsbeauftragten in Berufungsverfahren, familienbewusstes Führen von wissenschaftlichen Arbeitsgruppen oder Umgang mit Behinderung in Lehrsituationen.

Wer profitiert vom Workshop?

Der Workshop ist für alle geeignet, die sich auf eine neue, interaktive und unterhaltsame Weise mit Gender & Diversity auseinandersetzen möchten, oder wo aufgrund einer hohen Vielfalt im Team Handlungsbedarf besteht. Interessant ist der Workshop auch für Personen, die eigene Handlungs- und Kommunikationsmuster auf den Prüfstand stellen und unbewusste Stereotype hinterfragen möchten.

Für Organisationen bedeutet dies, handfeste Lösungen für Konfliktsituationen zu erarbeiten, Ausschlussmechanismen und Diskriminierungen bestimmter Gruppen zu thematisieren und Veränderungsprozesse zu initiieren.

Wer moderiert den Workshop?

- **Marion Woelki**
M.A. pol., Leiterin des Referats für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz
- **Tanja Edelhäuser**
Dipl.-Psych., Referentin für Gleichstellung und Familienförderung der Universität Konstanz

Beide Trainerinnen verfügen über langjährige Erfahrung in der Beratung von Führungskräften, Gremien, wissenschaftlichen Einrichtungen sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für die Themen Gleichstellung, Vereinbarkeit und Diversity, und bei der Durchführung von Trainings und Workshops.

ANFAHRT ZUR HOCHSCHULE KONSTANZ

MIT DEM AUTO

Von Deutschland:

Über die B33 kommend folgen Sie den Schildern Richtung Schweiz und beachten unmittelbar nach der Rheinüberquerung die Wegweiser "Hochschule". Folgen Sie ebenfalls den Schildern in Richtung Schweiz, wenn Sie von Norden (Fähre) kommen. Nach Überquerung des Seerheins halten Sie sich rechts und folgen dort ebenfalls der Beschilderung "Hochschule".

Aus der Schweiz:

Von der Gemeinschaftszollanlage (N7) kommend halten Sie sich nordwärts Richtung Singen und folgen noch vor der Autobahn-Rheinbrücke den Wegweisern "Hochschule". Vom Kreuzlinger bzw. Emmishofer Zoll aus umfahren Sie die Altstadt gegen den Uhrzeigersinn (nicht über die Rheinbrücke fahren!) und beachten die Beschilderung in Richtung "Hochschule".

MIT BAHN UND BUS

Vom Konstanzer Bahnhof (DB/SBB) nehmen Sie die Buslinien 5 oder 6 zur Haltestelle "Untere Laube" bzw. Buslinie 10 bis zur Haltestelle "Laube/Niederburg". Vom Kreuzlinger Bahnhof fährt die Linie 8, Umstieg "Bodanplatz" auf Buslinie 5, 6 und 10.

Von der Fähre: Linie 1 bis Haltestelle "Schottenplatz".

Informationen: [Stadtwerke Konstanz](#)

MIT DEM SCHIFF

Der Konstanzer Hafen liegt in unmittelbarer Nähe zum Konstanzer Bahnhof. Die Buslinien 5, 6, 7 und 10 erreichen Sie mittels Unterführung auf der anderen Seite der Bahngleise.

Informationen: [Stadtwerke Konstanz](#)

MIT DEM FLUGZEUG

Die Flughäfen in der Nähe sind Zürich-Kloten und Friedrichshafen. Informationen zu Öffentlichen Verkehrsmitteln für den Flughafen-Transfer können sie bei der [Elektronischen Fahrplanauskunft Baden-Württemberg](#) erhalten.

CAMPUSPLAN DER HTWG KONSTANZ [Link](#)

STADPLAN KONSTANZ [Link](#)

NÜTZLICHER LINK: [Verkehrsmittelvergleich](#)

BESUCHERADRESSE

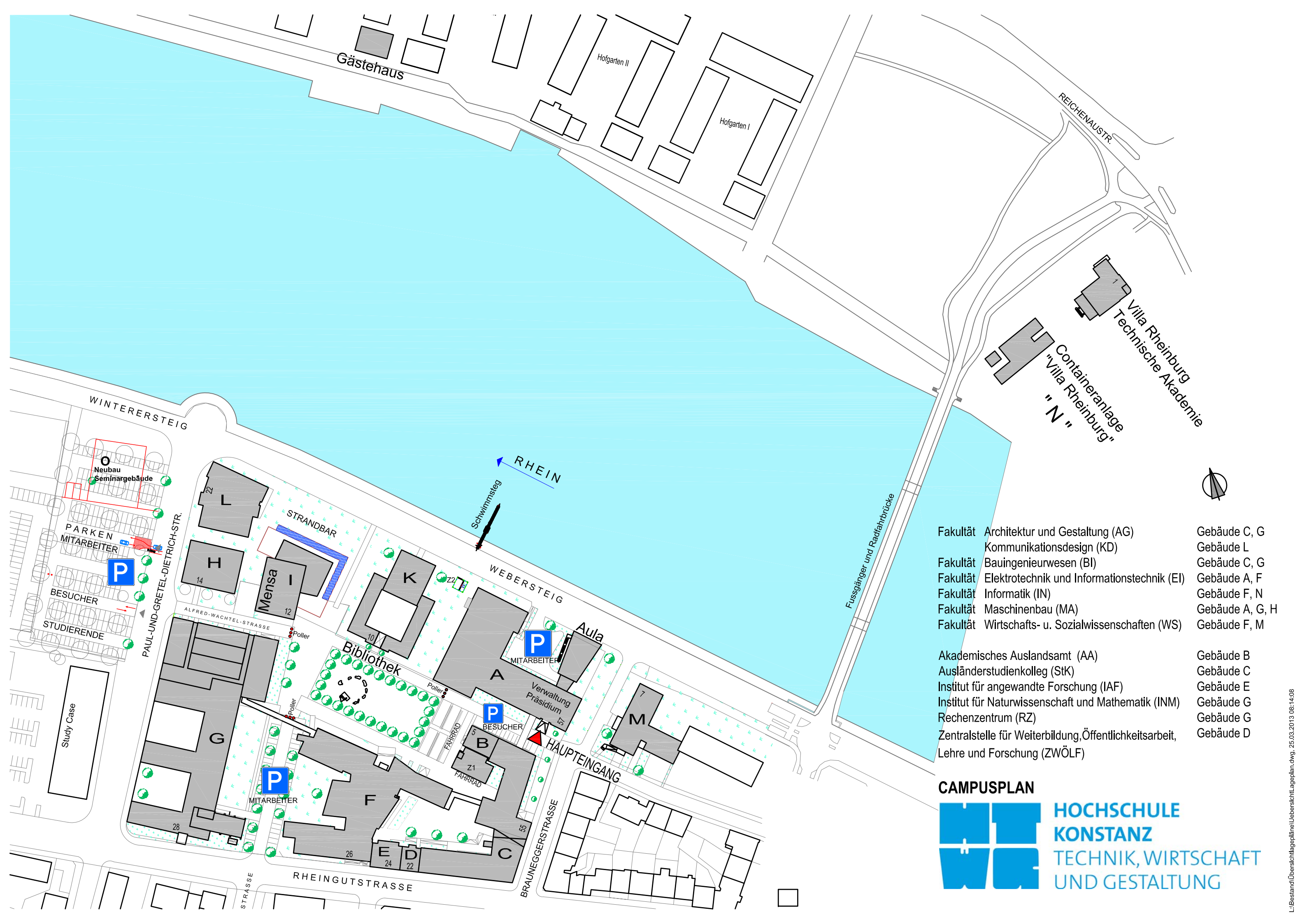
Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung
Brauneggerstr. 55
78462 Konstanz

POSTADRESSE

Hochschule Konstanz
Technik, Wirtschaft und Gestaltung
Postfach 100 543
78405 Konstanz

KONTAKT

Tel.: + 49 7531 206-0
Fax: + 49 7531-206-400
E-Mail: kontakt@htwg-konstanz.de
[Homepage](#)



- | | |
|---|-----------------|
| Fakultät Architektur und Gestaltung (AG) | Gebäude C, G |
| Kommunikationsdesign (KD) | Gebäude L |
| Fakultät Bauingenieurwesen (BI) | Gebäude C, G |
| Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik (EI) | Gebäude A, F |
| Fakultät Informatik (IN) | Gebäude F, N |
| Fakultät Maschinenbau (MA) | Gebäude A, G, H |
| Fakultät Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften (WS) | Gebäude F, M |
| Akademisches Auslandsamt (AA) | Gebäude B |
| Ausländerstudienkolleg (StK) | Gebäude C |
| Institut für angewandte Forschung (IAF) | Gebäude E |
| Institut für Naturwissenschaft und Mathematik (INM) | Gebäude G |
| Rechenzentrum (RZ) | Gebäude G |
| Zentralstelle für Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Lehre und Forschung (ZWÖLF) | Gebäude D |

CAMPUSPLAN

**HOCHSCHULE
KONSTANZ**
TECHNIK, WIRTSCHAFT
UND GESTALTUNG